

DATENSCHUTZINFORMATION "Bewerbung"

VIENNA INTERNATIONAL HOTELMANAGEMENT AG

1)	Verarbeitungstätigkeit	Bewerbungsmanagement¹						
2)	Verantwortlicher / Dienstgeber	Vienna International Hotelmanagement AG („VIENNA HOUSE“) Geschäftsanschrift: Dresdner Straße 87, 1200 Wien Telefon: +43 1 333 73 73-0 E-mail: office@viennahouse.com						
3)	Zwecke der Datenverarbeitung • auf der Rechts- grundlage der Vertrags-vorbereitung	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center; width: 5%;">a)</td> <td>Verwaltung des Bewerbungsprozesses</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">b)</td> <td>Auswahl von geeigneten Dienstnehmern</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">c)</td> <td>Dokumentation des fairen, rechtmäßigen Auswahlverfahrens</td> </tr> </table>	a)	Verwaltung des Bewerbungsprozesses	b)	Auswahl von geeigneten Dienstnehmern	c)	Dokumentation des fairen, rechtmäßigen Auswahlverfahrens
a)	Verwaltung des Bewerbungsprozesses							
b)	Auswahl von geeigneten Dienstnehmern							
c)	Dokumentation des fairen, rechtmäßigen Auswahlverfahrens							
4)	Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	<p>1) Vertragsvorbereitung (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO)</p> <p>2) Einwilligung (Art 6 Abs 1 lit a DSGVO): Für den Fall, dass eine Bewerbung nicht erfolgreich ist, kann der Bewerber freiwillig seine Einwilligung erklären, dass der Dienstgeber seine personenbezogenen Daten über die Dauer von 5 Jahren nach dem Ende des laufenden Jahres der Bewerbung speichert und bei Bedarf darauf zurückkommt. Weiters kann der Bewerber freiwillig seine Einwilligung erklären, dass seine personenbezogenen Daten auch an Konzerngesellschaften übermittelt werden, sollte dort für ihn eine Stelle in Betracht kommen.</p> <p>3) berechtigtes Interesse zur Datenverarbeitung</p>						
5)	Bewertungen von persönlichen Aspekten des Dienstgebers („Profiling“)	Der Dienstgeber unternimmt im Rahmen des Dienstverhältnisses keine Profilingmaßnahmen.						
6)	Pflicht zur Bereitstellung von Daten	Den Bewerber trifft die Verpflichtung, seine personenbezogenen Daten korrekt anzugeben.						
7)	Automatisierte Entscheidungsfindung	Der Bewerber unterliegt <u>keiner</u> automatisierten Entscheidung, die ihm gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet.						

¹ Sollten in dieser Datenschutzzinformation auf natürliche Personen bezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sein, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise. Bei der Anwendung der Bezeichnung auf bestimmte natürliche Personen ist die jeweils geschlechtsspezifische Form zu verwenden.

8)	Verarbeitete Datenarten	vom Bewerber bekannt gegeben	vom Dienstgeber zusätzlich erhoben
		Name	
		Wohnadresse	
		E-Mail-Adresse	
		Telefon	
		Staatsbürgerschaft	
		Geburtsdatum	
		Geburtsort/Land	
		Geschlecht	
		Foto	
		Familienstand	
		Qualifikationsdaten (Ausbildungen)	
		Frühere Dienstgeber	
		Angestrebte Position	
		Referenzen (Dienstzeugnisse)	
		Arbeitsbestätigungen	
9)	Interne Empfänger von Daten	Geschäftsführung, Personalabteilung, Abteilungsleiter	
10)	Externe Empfänger von Daten	<p>Personenbezogene Daten innerhalb der Unternehmensgruppe erhalten nur diejenigen Stellen, Mitarbeiter sowie Erfüllungsgehilfen, die diese Daten zur Erfüllung der vertragliche, gesetzlichen sowie zur Wahrung von berechtigten Interessen benötigen. Auftragsverarbeiter erhalten Daten nur, soweit sie es für ihre jeweilige Aufgabe erforderlich ist. Sämtliche Auftragsverarbeiter sind vertraglich zur Einhaltung sämtlicher datenschutzrechtlicher Bestimmungen verpflichtet. Eine aktuelle Liste der Unternehmen der Unternehmensgruppe finden Sie hier.</p> <p>Alle externen Empfänger können in Bezug auf datenschutzrechtliche Fragestellungen einheitlich über den Verantwortlichen bzw. dessen Datenschutzverantwortlichen angeschrieben und erreicht werden.</p>	
11)	Drittstaatstransfer	Es werden keine Daten im Zuge der Datenverarbeitung an Staaten außerhalb der EU übermittelt.	

12)	Speicherdauer	<p>Rechtsgrundlage Vertragsvorbereitung: Elektronische Daten werden vom Dienstgeber auf Grund der oben genannten Rechtsgrundlage sowie gesetzlicher Bestimmungen (Gleichbehandlungsgesetz) grundsätzlich bis 40 Monate nach Stellenbesetzung (= 36 Monate mögliche Schadenersatzansprüche + max. 4 Monate Zustelldauer einer Klage) personenbezogen verarbeitet und danach (jedenfalls der Personenbezug) gelöscht. Physische Daten (Papierformat) werden nach Absage sofort vernichtet.</p> <p>Rechtsgrundlage Einwilligung: Sofern der Bewerber eine Einwilligung zur Vormerkung seiner Bewerbung und Weitergabe im Konzern gegeben hat, werden die Daten bis auf Widerruf, längstens aber für die Dauer von 5 Jahren nach dem Ende des laufenden Jahres der Bewerbung gespeichert und danach gelöscht.</p>	
13)	Rechte des Bewerbers	Grundlage	Inhalt
		Art 15 DSGVO „Auskunft“	Der Bewerber hat das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten von ihm verarbeitet werden.
		Art 16 DSGVO „Berichtigung“	Der Bewerber hat das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten oder deren Vervollständigung zu verlangen.
		Art 17 DSGVO „Löschung“	Der Bewerber hat das Recht, zu verlangen, dass die personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern die in Art 17 Abs 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind.
		Art 18 DSGVO „Einschränkung“	Der Bewerber hat das Recht, zu verlangen, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten eingeschränkt wird, sofern die in Art 18 Abs 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind.
		Art 21 DSGVO „Widerspruch“	Der Bewerber hat das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten auf der Rechtsgrundlage des Art 6 Abs 1 lit e (Verarbeitung in öffentlichem Interesse) oder f (Verarbeitung aufgrund eines berechtigten Interesses) Widerspruch einzulegen.
		Art 20 DSGVO „Datenübertragbarkeit“	Der Bewerber hat das Recht, seine bereitgestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren

			Format zu erhalten.
14)	Beschwerderecht	Art 77 DSGVO	Jeder Bewerber hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.
15)	Aufsichtsbehörde	<p><u>Austria</u></p> <p>Austrian Data Protection Authority Wickenburggasse 81080 Vienna, Austria Tel.: +43 1 52 152-0 E-Mail: dsb@dsb.gv.at Website: www.dsb.gv.at</p> <p><u>Czech Republic</u></p> <p>The Office for Personal Data Protection Urad pro ochranu osobnich udaju Pplk. Sochora 27 170 00 Prague 7 Tel.: +420 234 665 111 Fax: +420 234 665 444 E-Mail: posta@uouu.cz Website: www.uouu.cz</p> <p><u>France</u></p> <p>Commission Nationale de l'Informatique et des Libertés - CNIL 3 Place de Fontenoy - TSA 80715 - 75334 F-75002 Paris, Cedex 02 Tel.: +33 1 53 73 22 22 Fax: +33 1 53 73 22 00 Website: www.cnil.fr</p> <p><u>Germany</u></p> <p>Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Husarenstraße 30 53117 Bonn</p>	

Tel.: +49 228 997799 0; +49 228 81995 0

Fax: +49 228 997799 550; +49 228 81995 550

E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de

Website: www.bfdi.bund.de

The competence for complaints is split among different data protection supervisory authorities in Germany. Competent authorities can be identified according to the list provided [here](#).

Poland

The Bureau of the Inspector General for the Protection of Personal Data – GIODO

ul. Stawki 2

00-193 Warsaw

Tel.: +48 22 53 10 440

Fax: +48 22 53 10 441

E-Mail: kancelaria@giodo.gov.pl ; desiwm@giodo.gov.pl

Website: www.giodo.gov.pl

Romania

The National Supervisory Authority for Personal Data Processing

Opre B-dul Magheru 28-30 Sector 1

BUCUREȘTI

Tel.: 40.318.059.211

Fax: 40.318.059.602

E-Mail: anspdcp@dataprotection.ro

Website: www.dataprotection.ro

Slovakia

Office for Personal Data Protection of the Slovak Republic

Hraničná 12, 820 07

Bratislava 27

Tel.: + 421 2 32 31 32 14

Fax: + 421 2 32 31 32 34

E-Mail: statny.dozor@pdp.gov.sk

Website: www.dataprotection.gov.sk